



SEPTEMBER 2015

WOMEN IN LAW --- PORTRAIT

Wir möchten in jedem Newsletter ein Women in Law Mitglied mit fünf Fragen und Antworten vorstellen. Wenn auch Sie das Women in Law---Portrait für sich nutzen möchten, schreiben Sie bitte ein Email an office@women---in---law.org .

Mag. Patrycja Gamsjäger, PLL.M



1. Bitte beschreiben Sie kurz Ihre berufliche Laufbahn.

Nach meinem Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien und einigen Auslandsaufenthalten unter anderem in Japan und Neuseeland, begann ich meine



neunmonatige Gerichtspraxis in Wiener Neustadt. Dort hatte ich das Glück von erfahrenen Richtern zu lernen und von ihrem Wissen zu profitieren.

Nach der absolvierten Gerichtsausbildung hatte ich beschlossen in Niederösterreich zu bleiben und meine erste Zeit als Konzipientin in einer kleinen Kanzlei zu verbringen. Es stellte sich heraus, dass dies eine meiner besten Entscheidungen war. Nicht genug, dass meine Arbeitgeberin und Ausbilderin eine Frau gewesen ist, sie war auch meine Mentorin. Ich wurde vom ersten Tag an „ins kalte Wasser geworfen“: ich führte selbständig mehrmals in der Woche Verhandlungen durch, bearbeite meine eigenen Akte, trug Verantwortung für „meine Mandanten“ und lernte mich selbstbewusst in der immer noch von Männern dominierten Berufssparte zu behaupten. Diese Ausbildungsjahre haben mich geprägt und mich sehr gut auf den künftigen Beruf vorbereitet. Nach meinem Umzug nach Wien habe ich folglich ein Jahr in einer Großkanzlei gearbeitet und dort ausschließlich Erfahrung in Schiedsgerichtsbarkeit gesammelt. Danach folgte im Jahr 2009 die Anwaltsprüfung und die Eintragung in die Liste als Rechtsanwältin.

2. In welchem Bereich sind Sie aktuell tätig bzw. auf welchen Rechtsbereich haben Sie sich spezialisiert?

Aufgrund meiner Fremdsprachenkenntnisse habe ich Mandanten auch aus dem Ausland, sodass ich oft mit grenzüberschreitenden Causen in den Bereichen Zivilrechts und der Schiedsgerichtsbarkeit zu tun habe. Vor zwei Jahren habe ich zusätzlich eine zweijährige, postgraduale Ausbildung an der Universität Linz zur Medizinrechtsexpertin absolviert und beschäftige mich seitdem auch mit Arzthaftung und der Haftung für medizinische Produkte.

3. Was ist Ihr persönlicher Karriere---Tipp?

Bereits frühzeitig Netzwerke bilden und Kontakte pflegen und bei all dem beruflichen Stress und Herausforderungen das Privatleben nicht aus den Augen verlieren. Darüber hinaus empfehle ich dringend ab und zu stehen zu bleiben und sich zu fragen, ob die Richtung, die man eingeschlagen hat, immer noch stimmt, ob es nicht Zeit für eine Veränderung ist. Die Zeit vergeht in diesem Beruf sehr, sehr schnell, oft lebt man von einem Wochenende zum anderen. Deshalb finde ich den Blick auf das Erreichte und das was man sich von der Zukunft noch erwartet (und das was nach all dem stressigen Alltag in der Zukunft übrig bleibt), essentiell.

4. Haben Sie ein weibliches Vorbild?

Nein, nicht betreffend den Anwaltsberuf.

5. Warum sind Sie der Gruppe Woman in Law beigetreten?

Ich denke, dass die Idee des gegenseitigen Austausches von Informationen, Erfahrungen und der gegenseitigen Unterstützung sehr gut ist. Es gibt leider noch viel zu wenige Anwältinnen

in Österreich, umso wichtiger ist es, dass sie zusammenhalten und Netzwerke bilden.
Herzlichen Dank für die Organisation!

WOMEN IN LAW --- VERANSTALTUNGEN

Close up Talk mit Frau Uschi Fellner---Pöttler --- Rückblick

Am 29.9.2015 fand wieder ein Close Up Talk statt, an dem Uschi Fellner---Pöttler als Diskutantin eingeladen war. Mit viel Witz und Berichten aus ihrem Leben diskutierte Frau Fellner mit uns ihren Zugang zum Thema macht. Welche Macht haben die Medien wirklich? Wie viel Macht haben wir, um unser Leben so zu gestalten, wie wir es uns vorstellen? Wovon sind unsere Lebensvorstellungen geprägt und wie hinterfragen wir sie? Welche Ansprüche stellen "Frauen" an sich selbst? Viele Themen, die Uschi Fellner schon als 25---Jährige beschäftigt haben, sind aber nach ihrer Erfahrung noch immer brandaktuelle Themen und Probleme der 25---Jährigen der heutigen Generation. Das zu ändern, ist unsere Aufgabe!

Wir bedanken uns bei Uschi Fellner für einen aufregenden und spannenden Talk über Macht und vor allem auch unseren Mitgliedern für die rege Teilnahme und Diskussion.

Close up Talk --- Save the Date

Wir freuen uns den nächsten Close up Talk für den 3.11.2015 ankündigen zu dürfen. Es wird wieder einen interessanten Gast geben, der sich dem Thema Macht widmet. Wir freuen uns schon darauf.

WOMEN IN LAW --- THEMEN

Aktuelles aus der Branche --- Frau Dr. Maria Wittmann---Tiwald an der Spitze des Wiener Handelsgerichts

Am 11.9.2015 fand die offizielle Amtseinführung der ersten Frau an der Spitze des Wiener Handelsgerichts statt: Dr. Maria Wittmann---Tiwald. Durch die Ernennung von Wittmann---Tiwald als Präsidentin stehen nun auch zum ersten Mal mehr Gerichtshöfe im Oberlandesgerichts---Sprengel Wien unter weiblicher als unter männlicher Führung. „Mit Frau Wittmann---Tiwald übernimmt eine Person das Amt, die nicht nur ihre fachlichen Qualitäten bereits hinreichend unter Beweis gestellt hat, sondern die sich auch durch viel Menschlichkeit auszeichnet“, betont Justizminister Wolfgang Brandstetter das langjährige Engagement der neuen Präsidentin als Co---Vorsitzende der Fachgruppe Grundrechte der Vereinigung der österreichischen Richterinnen und Richter. Wittmann---Tiwald war zuletzt als langjährige Richterin am Oberlandesgericht Wien und zudem im Außensenat des Obersten Gerichtshofes tätig.

<https://www.justiz.gv.at/web2013/html/default/2c94848a4f20caf6014fbbf773a217c1.de.html>

WOMEN IN LAW --- RECRUITING

Wenn Sie eine neue Mitarbeiterin, eine Kollegin zur Kooperation oder eine berufliche Veränderung suchen, nutzen Sie das Women in Law---Netzwerk bei Ihrer Suche. Schreiben Sie einfach ein Email an office@women---in---law.org.

Impressum: Verein zur Förderung flexibler Arbeitsformen, Staudgasse 9/6, 1180 Wien

Sie können diesen Newsletter jederzeit mit einem Email an office@women---in---law.org abbestellen.

WOMEN IN LAW, VIENNA

